## Einleitung

Schreiben und Textproduktion sind in sprachlicher Hinsicht von vielen verschiedensten Faktorenbeeinflusst die sich nicht nur auf die reine Lehre oder gewählte Sprache beziehen, sondern auch einen direkten Einfluss von soziokulturellen Faktoren wie Herkunft Enkulturation Alter Geschlecht und ähnlichem abhängen. Diese Aussage ist sehr breit gefächert und kann nur durch Minutiöses testen und ja wissenschaftlich minus methodisches präzises Arbeiten in kleinen Teilen bestätigt oder widerlegt werden. Ziel der nachfolgenden Arbeit ist also einerseits eine Theorie in diesem Sinne aufzudröseln und diese nach präzisen wissenschaftlichen Methoden unter Zuhilfenahme von statistischen Tests ein wenig mehr zu bestätigen oder zu widerlegen andererseits soll diese Arbeit sich genau mit den einzelnen Schritten wissenschaftlichen Arbeitens befassen.

## Das Korpus

Das vorliegende Korpus besteht aus 2925 Gedichten zeitgenössischer Natur, geschrieben von verschiedensten Autorinnen und Autoren im 20. Und 21. Jahrhundert. Diese Gedichte wurden von der Website lyrikline.org gescraped, finden sich also für alle zugänglich im Internet. Die Website bietet neben den eigentlichen Gedichttexten auch biographische Anhaltspunkte zu den Autor\*innen sowie eine große Pluralität dieser; wenige Autor\*innen haben hier mehr als 5 Gedichte veröffentlicht.

## Operationalisierung

Da sich in einem vorhergehenden Projekt schon mit der generellen Struktur, grundsätzlichen formalen und inhaltlichen Metriken in einem kleineren Teil dieser Gedichte auseinandergesetzt wurde, sollen diese Ergebnisse hier noch einmal oberflächlich dargestellt werden. Da es der Arbeitsgruppe zum Zeitpunkt der Bearbeitung des Projektes nicht möglich war, Aussagen über die Tempo ralität der betrachteten Gedichte, also zum Beispiel Geburtszeitpunkt der Autorinnen so wie Publications Zeitpunkt der Gedichte zu treffen, soll sich diese Arbeit näher mit dem Thema beziehungsweise der variable Zeit beschäftigen. Es sollen eingehende Untersuchungen über den Zusammenhang der bereits ausgearbeiteten Ergebnisse mit der bisher nicht bearbeiteten Variable der Zeit angestelltwerden. Die eingangs zur Arbeit genannt Grundtheorie scheint in der derzeitigen wissenschaftlichen Diskurs durchaus Gewicht zu haben. Da sich soziokulturelle und im Besonderen Erziehungsspezifische Faktoren, die das Schreiben oder die Textproduktion beeinflussen können stark Anführungszeichen Kinder ihrer Zeit sind man soll sich hier mit der variable Zeit stärker beschäftigt werden. Der Unterschied in der Erziehung von Jungen und Mädchen beziehungsweise Männern und Frauen soll hier nicht mit extremer Präzision behandelt werden, kann aber allein durch die Rechtssprechungen im 20. Jahrhundert deutlich gemacht werden